



Neues:

OL[®] Connect

Technologie 2020.2



Die Highlights

Eine sicherere, effizientere und Cloud-fähige Technologie mit verbesserter Performance für PReS Connect.

- Cloud-fähig
- PReS Connect bietet mehr
- OL Connect Server-Sicherheit
- Verbesserte Benutzerfreundlichkeit
- Neue JSON-Option
- Verbesserte PDF-Erzeugung
- Unterstützung von PDF-Anhängen
- Und mehr ...



Cloud-fähig – Passender Lizenzmechanismus für die Cloud

Der Lizenzmechanismus wurde für eine bessere Stabilität bei Installationen in einer Cloud-Umgebung verbessert.

PReS® Connect bietet mehr– Mehr Aufträge können jetzt parallel verarbeitet werden

PReS Connect bietet mehr parallele Verarbeitung und die maximale Geschwindigkeit kann jetzt auf 80 000ppm erhöht werden. Dank der Fähigkeit, bis zu 64 Aufträge parallel zu verarbeiten, kann PReS Connect jetzt bei kleineren Aufträgen insgesamt eine höhere Performance bieten, Zeit sparen und die Produktivität verbessern.

	Vorherige Version		2020.2	
	Parallele Aufträge	Maximale Geschwindigkeit	Parallele Aufträge	Maximale Geschwindigkeit
PReS Connect	8	10 000	16	10 000
+1 Performance-Pack	16	20 000	24	20 000
+2 Performance-Packs	24	30 000	32	40 000
+3 Performance-Packs	32	40 000	64	80 000

Weitere Informationen zur möglichen Verbesserung der Performance mit unseren Performance-Packs finden Sie in unserem speziellen [Datenblatt](#).



OL® Connect Server-Sicherheit

In dieser Version werden mehrere Benutzer und rollenbasierte Autorisierung für OL Connect Server eingeführt.

Neue Installationen sind nicht mehr mit dem Standardbenutzer und dem vorkonfigurierten Passwort versehen, stattdessen müssen bei der Installation ein Benutzername und ein Passwort eingerichtet werden. Weitere Benutzer können später hinzugefügt und mit bestimmten Rollen konfiguriert werden, die ihren Zugriff auf OL Connect Server definieren und steuern, was sie mit Daten, Ressourcen und Vorgängen tun können.

Designer-Verbesserungen

Designer)) OL Connect Server

Neue Option Send to OL Connect Server

Mit dieser Option können Benutzer Ressourcen (Konfigurationen, Vorlagen) direkt aus dem Designer heraus auf dem OL Connect Server einsetzen. Es besteht dadurch keine Abhängigkeit mehr vom Workflow, so dass Benutzer mit eigenen Workflow-Engines nun eine einfache Möglichkeit haben, ihre Connect-Ressourcen bereitzustellen, zu nutzen und zu testen. Die Schnittstelle ist identisch mit der Option Send to Workflow, und eine neue Anwendung Preference wurde eingeführt, um den Host und die Anmeldeinformationen für einen oder mehrere OL Connect Server einzurichten.



Laufzeitparameter für die Erstellung von Inhalten

Laufzeitparameter standen bereits für die Datenzuordnung und die Erstellung von Aufträgen zur Verfügung, jetzt sind Sie auch zur Erstellung von Inhalten verfügbar. Sie bieten eine einfachere Möglichkeit, Informationen aus dem Workflow in die Aufgaben des OL Connect Servers, in diesem Fall die Aufgaben der Inhaltserstellung, zu übertragen, wodurch die Effizienz gesteigert und Fehler reduziert werden. Die Verwendung von Laufzeitparametern ermöglicht die Entwicklung von Lösungen, die in DTAP-Umgebungen leichter zu verlagern und zu verwenden sind, da die Umgebungseinstellungen nun durchgängig dynamisch verwendet werden können.

DataMapper-Verbesserung

{ j s o n }

Neue JSON-Option

Die Kommunikation über das Internet entwickelt sich schnell zu einer der beliebtesten Methoden, um Daten an OL Connect zu senden, und JSON ist dafür das Format der Wahl. Mit der Unterstützung von JSON können Sie nun unnötige Konvertierungen in XML vermeiden. Bei der Auswahl einer JSON-Datei wird sie automatisch in XML konvertiert, so dass Sie dieselbe XML-Schnittstelle wie zuvor verwenden können.

Verbesserungen im Ausgabemanagement



Verbesserte PDF-Erzeugung

Optionen für PDF-Aufträge zu Sicherheit und Dateioptimierung sind jetzt vom Workflow entkoppelt. Diese Funktionen sind für eine verbesserte Performance jetzt in OL Connect integriert, da Dateien nicht mehr in den Workflow verschoben werden müssen und Kunden, die ihre eigenen Workflow-Engines verwenden, ebenfalls Zugang zu diesen Funktionen erhalten können.



Unterstützung von PDF-Anhängen

OL Connect zeichnet sich durch eine bessere Verarbeitung von Anhängen aus, da jetzt auch PDFs mit eingebetteten Dokumenten verarbeitet werden können. Mit dieser Erweiterung kann OL Connect jetzt elektronische Rechnungen (PDFs) erstellen, die den Vorschriften für eine digital unterzeichnete PDF/A-3 mit einer angehängten XML-Datei entsprechen.

Beachten Sie, dass diese Funktion auf PDF-Eingaben beschränkt ist, die mit der in 2020.1 eingeführten Funktion zur Umgebung der Inhaltserstellung verarbeitet werden.

Workflow-Verbesserungen



Drag & Drop von Ressourcen

Arbeiten Sie schneller und intuitiver, indem Sie Ressourcen einfach per Drag & Drop auf Prozesse ziehen und den Workflow die angemessene Vorgehensweise bestimmen lassen. Wenn mehrere Optionen möglich sind, fragt der Workflow vor der entsprechenden Erstellung und Konfiguration nach einer einfachen Bestätigung.



Smartere Workflow-Druckprozesse

Die LPD Input-Aufgabe kann jetzt Aufträge aus mehreren Warteschlangen gleichzeitig erfassen und auch leere Warteschlangennamen akzeptieren. Dies ermöglicht es Prozessdesignern, die Verarbeitung von Druckaufträgen in einem einzigen Prozess zu zentralisieren, dessen Gestaltung, Änderung und Wartung einfacher ist. Darüber hinaus gibt es für die Aufgabe nun die Option, eingehende PostScript-Dateien sofort in PDF zu konvertieren, ohne eine zusätzliche Konvertierung durchführen zu müssen.